



Erscheint in loser Folge, je nach Bedarf, für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Safiental

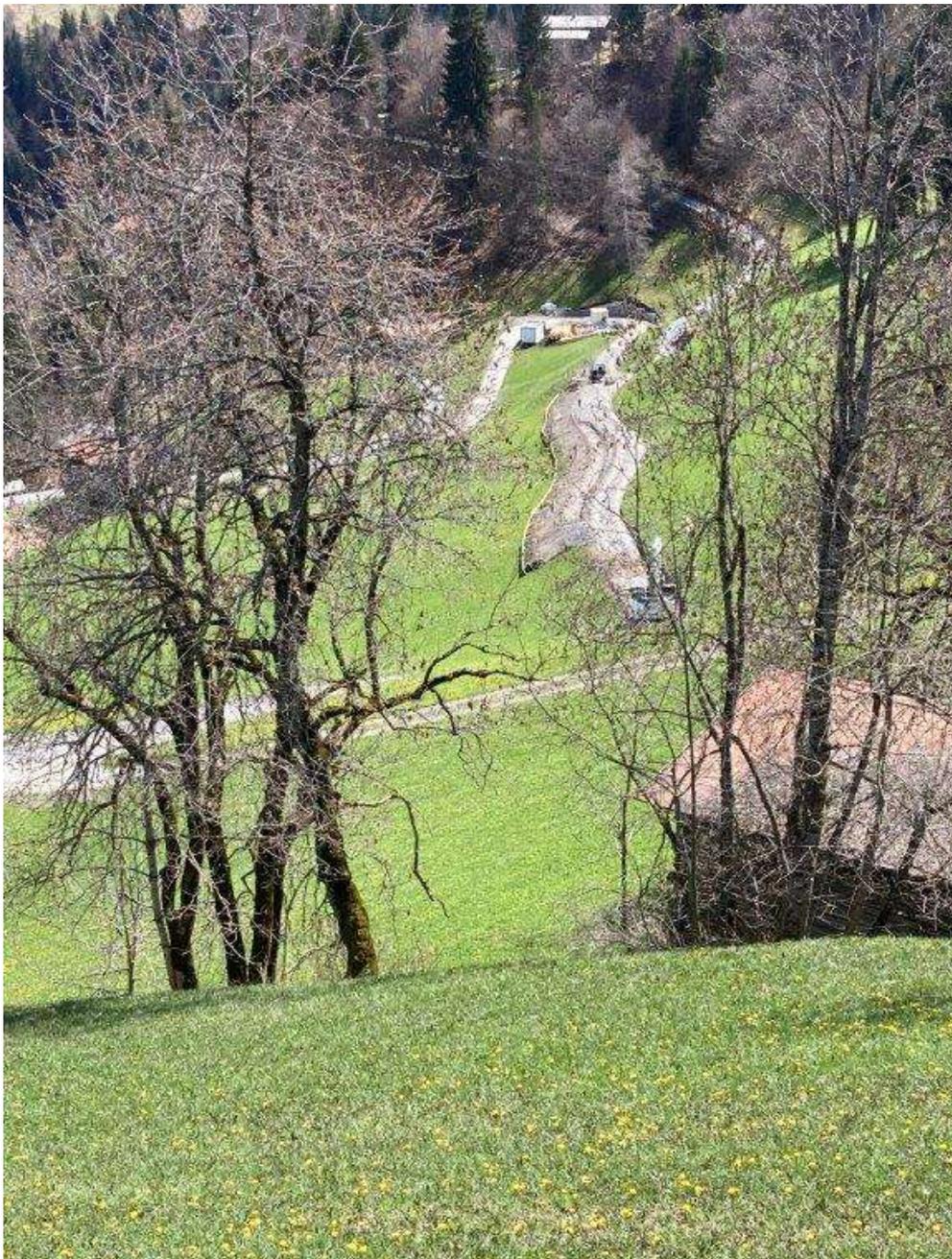
Herausgeber: Gemeindevorstand Safiental

Redaktion: Toni Theus

www.safiental.ch

gemeinde@safiental.ch

Sanierung Calörtscherstrasse



Vorstandssitzungen

Am **14. März 2023** hat der Gemeindevorstand

- die Benützung des Open Air Platzes bewilligt.
- die Benützung der Lengwaldhütte bewilligt.
- einen sportlichen Anlass an Karfreitag bewilligt.
- die Bedingungen für den Baurechtsvertrag in der Gewerbezone Safien Platz festgelegt.
- den Preis für den Landerwerb der Calörtscherstrasse festgelegt.
- dem Regionalgericht Surselva den Auftrag erteilt, eine amtliche Beweissicherung im Zusammenhang mit der Sanierung der Calörtscherstrasse durchzuführen.
- die Bedingungen für den Landerwerb für die ARA Turra festgelegt.
- den Auftrag für die Baumeisterarbeiten für die Instandstellung Quartierstrassen Valendas West an die Firma HEW AG, Domat/Ems, vergeben.
- den Auftrag für die Belagsarbeiten für die Instandstellung Quartierstrassen Valendas West an die Firma HEW AG, Domat/Ems, vergeben.
- den Auftrag für die Installationsarbeiten für die Instandstellung Quartierstrassen Valendas West an die Firma Oscar Caduff, Rueun, vergeben.
- sich damit einverstanden erklärt, dass das EW Safiental die Möglichkeiten der Weitervermarktung der im EW-Gebiet produzierten Solarenergie abklärt.
- die Traktandenliste für die nächste Gemeindeversammlung festgelegt.
- eine Bussenverfügung beschlossen.
- eine Gastwirtschaftsbewilligung erteilt.
- eine Festwirtschaftsbewilligung erteilt.
- eine interne Praxisänderung bei der Behandlung von Baumeldungen beschlossen.
- die Kompetenzen bei der Aufnahme von Fremdkapital geregelt.

Am **28. März 2023** hat der Gemeindevorstand

- das Projekt Sanierung Schulhausplatz, Zufahrt und Vorplatz Mehrzweckhalle Valendas inklusive Kredit von Fr. 400'000.-- zu Handen der Gemeindeversammlung verabschiedet.
- das Projekt Sanierung Vorplatz Tankstelle Versam inklusive Kredit von Fr. 140'000.-zu Handen der Gemeindeversammlung verabschiedet.
- das Projekt Sanierung Parkplatz Kirche Tenna inklusive Kredit von Fr. 90'000.-- zu Handen der Gemeindeversammlung verabschiedet.
- das Projekt Sanierung Einfahrt Güterstrasse Allmeinihütten inklusive Kredit von Fr. 115'000.-zu Handen der Gemeindeversammlung verabschiedet.
- das Projekt Sanierung Zufahrtstrasse Kieswerk und Metzgerei Safien Platz inklusive Kredit von Fr. 185'000.-zu Handen der Gemeindeversammlung verabschiedet.
- den Nachtragskredit von Fr. 51'899.10 für das SIE Projekt Brandegga zu Handen der Gemeindeversammlung verabschiedet.
- die Teilrevision Ortsplanung, Gewässerraumausscheidung, zu Handen der Gemeindeversammlung verabschiedet.
- den Baurechtsvertrag für das Gewerbeland in Safien Platz genehmigt.
- den Auftrag für die Baumeisterarbeiten für die Sanierung der Wasserversorgung Arezen-Versam, der Firma Heini AG, Rhäzüns, vergeben.
- den Auftrag für die Sanitärinstallationen für die Sanierung der Wasserversorgung Arezen-Versam, der Firma Oscar Caduff AG, Rueun, vergeben.
- den Auftrag für die Lieferung der vorgefertigten Druckreduzierstationen für die Sanierung der Wasserversorgung Arezen-Versam, der Firma Wild Armaturen AG, Jona-Rapperswil, vergeben.
- den Auftrag für die Lieferung der Steuerungs- und Regeleinrichtung für die Sanierung der Wasserversorgung Arezen-Versam, der Firma Rittmeyer AG, Baar, vergeben.

- den Auftrag für die bodenkundliche Baubegleitung für die Sanierung der Wasserversorgung Arezen, Versam, der Firma OEEO, Scharans, vergeben.
- den Auftrag für die Kleinkläranlage Brün der Firma Hunger Holzbau, Bonaduz, vergeben.
- den Nachtragskredit von Fr. 39'238.31 für die Sanierung der Gemeindestrasse Obergass, Versam, zu Handen der Gemeindeversammlung verabschiedet.
- die Aufnahme eines kurzfristigen Darlehens beschlossen.
- den Auftrag für die Projektstudie Treuschtobel dem Büro Eichenberger Revital vergeben.
- die Sanierung der Salpennerstrasse über das Projekt Waldwege Gün-Neukirch auszuführen.
- den Auftrag für die Pfahlankerwand aus Stahl für die Sanierung der Salpennerstrasse, der Firma Josef Gall AG, Berschis zu vergeben.
- den Auftrag für die Tiefbauarbeiten für die Sanierung der Salpennerstrasse der Firma HEW AG, Domat/Ems zu vergeben.
- den Auftrag für die Baugeologie für die Sanierung der Salpennerstrasse dem Geo-Bau-Labor AG, Chur zu vergeben.
- ein Gastwirtschaftsgesuch bewilligt.
- den Lohn von zwei Gemeinde-Mitarbeitern neu festgelegt.
- das Raumkonzept Surselva beraten und ergänzt.
- das weitere Vorgehen betreffen Alpstrasse Grossalp-Falätscha festgelegt.
- die Verschiebung des Backhauses Camanaboda genehmigt.
- die Planungszone für die Ortsplanung um zwei weitere Jahre verlängert.

Am **11. April 2023** hat der Gemeindevorstand

- die Benützung einer Gemeindeparzelle für ein Pfadi-Lager mit Auflagen bewilligt.
- die Anfrage für ein Näherbaurecht in Arezen beraten und zurückgestellt.
- den Mittagstisch und die erweiterten Tagesstrukturen in Versam angepasst.
- den Antrag, die Spielgruppe in die Schulorganisation zu integrieren, abgelehnt.

- die Vereinbarung betreffend Mitbenutzung der Kommunikations-Infrastruktur der Wasserversorgung Safien Platz für die Wasserversorgung Arezen-Versam, genehmigt.
- die Bewerbungen für die Stelle des Brunnenmeisters zur Kenntnis genommen.
- die Anstellung eines neuen Werkdienst-Mitarbeiters beschlossen.
- weitere Massnahmen zur Temporeduktion in der Tempo-30 Zone Versam beschlossen.
- am Programm „Swisstainable“ von Surselva Tourismus nicht mitzumachen.
- eine Festwirtschaftsbewilligung erteilt.
- die Layout-Änderung für den Boten beraten.
- den Auftrag für die Trafostation Carfil inklusive Kabel der Rhienergie AG vergeben.
- den Auftrag für die Baumeisterarbeiten der Sanierung des Schulhausplatzes, der Zufahrt zur Mehrzweckhalle und des Vorplatzes der Mehrzweckhalle, Valendas, der Firma HEW AG, zu vergeben.
- den Auftrag für die Baumeisterarbeiten der Sanierung des Vorplatzes der Tankstelle Versam, der Firma Toldo AG, Landquart, zu vergeben.
- den Auftrag für die Baumeisterarbeiten der Sanierung des Parkplatzes der Kirche Tenna, der Firma Remi, Felsberg, zu vergeben.
- den Auftrag für die Baumeisterarbeiten der Sanierung der Einfahrt Güterstrasse Allmeinhütte, Tenna, der Firma Remi, Felsberg, zu vergeben.
- den Auftrag für die Baumeisterarbeiten der Sanierung der Zufahrtsstrasse zum Kieswerks und zur Metzgerei in Safien Platz der Firma Hew AG, Domat/Ems, zu vergeben.

Baubewilligungen

Die **Gemeinde Safiental**, beabsichtigt, Los 1 der Sanierung Gemeindestrassen mit Werkleitungen Valendas West, Parzellen Nr. 4046, 4061 und 4613 auszuführen.

Margreth Sgier, Valendas, beabsichtigt, auf Parzelle 6570, Gebäude Nr. 3-225, Dorfbärg/Dutjen, einen WC-Anbau zu erstellen und die Dacheindeckung zu ersetzen.

Adrian und Seraina Nörr, Arezen, beabsichtigen, auf Parzelle 3355, Arezen, das bestehende Wohnhaus teilweise abzubauen und wieder aufzubauen.

Hans Peter Bandli, Bäch, beabsichtigt, auf Parzelle 246, Gebäude Nr. 88A, Bäch, auf dem Stalldach und der Fassade eine Photovoltaikanlage zu montieren.

Dorothea Braun und Conradin Weder, Safien Platz, beabsichtigen, auf den Parzellen 6397 und 6143, Thalkirch, ein neues Wohnhaus zu bauen.

Paul Gartmann, Thalkirch, beabsichtigt, auf Parzelle 6101, Gebäude Nr. 125A, Gassli, das bestehende Wohnhaus in zwei Wohnungen umzubauen.

Anneliese Bühler Camenisch, Versam, beabsichtigt, auf Parzelle 3359, Versam, einen Hundezwinger aufzustellen.

Reto Gartmann, Tenna, beabsichtigt, auf Parzelle 2455, Tenna, eine neue Stützmauer zu erstellen und eine PV-Anlage zu montieren.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Willkommen im Safiental

Wir heissen folgende Personen in unserer Gemeinde herzlich Willkommen und wünschen Ihnen eine glückliche Zukunft in unserer Gemeinde.

- ❖ Herr Dominik Bär, Versam
- ❖ Frau Aylin Kasap, Versam (Sculms)
- ❖ Herr Manuel Juon, Valendas
- ❖ Frau Susanne Lorez, Valendas
- ❖ Frau Nicole Kurath, Valendas
- ❖ Frau Simone Lanfranchi, Safien Platz

Unsere herzliche Gratulation den Jubilaren:

Den 80. Geburtstag feierte am

- ❖ 22.04.2023 Hans-Jakob Walther, Valendas

Den 91. Geburtstag feierte am

- ❖ 05.05.2023 Anna Gartmann, Safien Platz

Den 98. Geburtstag feierte am

- ❖ 19.04.2023 Gian Pedretti, Tenna

Jahresbericht Standortförderungskommission 2022

Die Kommission traf sich im Berichtsjahr 2022 zu drei Sitzungen und befand über 20 Beitragsgesuche. Nach gründlichen Abklärungen wurden folgende Beiträge gesprochen:

• ILEA, Aufbau Institute for Land and Environmental Art	15'000.00
• Kunst Kollektiv Versam, Kunst Garage Versam	7'500.00
• Genossenschaft Dorfläden Safiental, Übernahme Jahresverlust	107'000.00***
• Volg Konsumwaren AG, Sanierung Dorfläden Tenna	46'500.00
• Garage Walther AG, Investitionsdeckung	22'000.00
• Sportclub Safien, Eisfeld Reinigung Anschaffung Schneefräse	4'000.00
• Wohnbaugenossenschaft Pfruondhus, Pfruondhus Tenna	100'000.00
• Wassergenossenschaft Malönja, Bau Kleinkraftwerk WV Malönja	45'000.00
• Verein Naturpark Beverin, Jahresbeitrag	19'000.00**
• Projektmanager Naturpark Beverin	35'124.20**
• Rheinschlucht-Bus	10'000.00*
• Verein Naturmonument Ruinaulta, Jahresbeitrag	9'000.00*
• Genossenschaft Skilift Tenna, Beitrag an Gratis Saison-Abo Skilift Tenna für Jugendliche aus dem Safiental	6'500.00*
• Schüler GA – Safiental	13'500.00*
• Art Safiental, Durchführung Art Safiental	15'000.00*
• Verein Botschaft Safiental, Aufbau Botschaft in Chur	50'000.00
• Genossenschaft Skilift Tenna, Snowpark	10'000.00
• Miteigentümerge nossenschaft Alp Tscheurig, Neubau Alphütte	20'000.00

*) bei diesen Beiträgen handelt es sich um Verpflichtungen, die die Gemeinde, resp. die Fusionsgemeinden vertraglich oder durch Gemeindeversammlungsbeschluss eingegangen ist.

) **Beitrag an Naturpark wurde neben den gesprochenen Beiträgen (Jahresbeitrag CHF 19'000, Art Safiental CHF 15'000 und Beitrag Projektmanager 32'511.2) noch weitere Fr. 2'613 ausbezahlt. Dabei handelt es sich um einen Zusatzbeitrag an die Projektmanager-Stelle. Dieser Zusatzbeitrag wird dann fällig, wenn der Projektmanager im Gemeindegebiet wohnt.

***) **Die Genossenschaft Dorfläden Safiental** verzeichnen im Geschäftsjahr 2021 mit CHF 107'000.00 einen deutlich grösseren Verlust gegenüber dem vorherigen Geschäftsjahr.

Die Genossenschaft ist bestrebt, den Verlust mit verschiedenen Massnahmen zu verkleinern. Der Kommission ist bewusst, dass trotz grosser Anstrengungen eine Verlustminimierung sehr gering ist.

Die Standortförderung verzeichnet in diesem Geschäftsjahr ein Minus von 166'794.92 und muss diese mit Rücklagen begleichen. Für die Zusage eines Antrags ist nicht die aktuelle finanzielle Situation entscheidend, sondern die Qualität und die Relevanz gemäss Standortförderungsgesetz.

Wichtige Informationen der Standortförderungskommission

Fixe Eingabetermin für Anträge

Die Standortförderungskommission fixiert jährlich Eingabetermine für Anträge. Innerhalb des darauffolgenden Monats wird die Kommission sich treffen und über die Anträge beraten. Im Jahr 2023 sind die folgenden Termine als Eingabe vorgesehen:

Termin Eingabe Sitzung Standortförderungskommission

02. April 2023	03. April – 03. Mai 2023
31. Juli 2023	01. August – 01. September 2023
31. Oktober 2023	01. November – 01. Dezember 2023

Die fixen Eingabetermine werden jeweils im Bote, auf der Safiental App und in der Ruinaulta publiziert.

Projektabschluss

Die Standortförderung freut sich über erfolgreiche Projektabschlüsse. Bitte senden Sie uns hierzu Bilder und einen kurzen Beschrieb ein. Wir werden gerne die Projekte publizieren und somit euch eine Werbeplattform bieten.

Sämtliche Unterlagen sind auf der Website der Gemeinde Safiental unter der Rubrik Standortförderung publiziert. Die Kommission freut sich auf frische und spannende Projekte im Safiental.

Marco Zinsli

Sekretariat Standortförderungskommission

AUFRUF AUFRUF

Damit wir konstant mit Produkten aus dem Safiental arbeiten können, legen wir uns diesen Sommer/Herbst einen kleinen Vorrat an einheimischen Beeren, Früchten und Gemüse an.

WIR KAUFEN:

Wilde Heidelbeeren / Zucchetti / Karotten / Kürbis /
Zwiebeln / Rhabarber / Him-, Johannis-, und Brombeeren /
Kabis / Obst (auch für Schnaps) / Kirschen / Nüsse

Menge & Preis nach Vereinbarung

Möchten Sie uns einen Teil Ihrer Ernte verkaufen?

Melden Sie sich bei Stefanie Ebert per Tel.: 078 876 47 12 oder
via Email: post@botschaft-safiental.ch

Die Lebensmittel werden in Versam gesammelt und ggf. eingefroren,
sodass wir im Winter/Frühling damit kochen und backen können.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!



Botschaft Safiental Der Ort für Safientaler Naturschätze Obere Gasse 44 7000 Chur www.botschaft-safiental.ch

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 05. April 2023

Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler
2. Teilrevision Ortsplanung Gewässerraumausscheidung
3. Nachtragskredit SIE Brandegga
4. Bau- und Kreditbeschluss Sanierung Schulhausplatz, Zufahrt Mehrzweckhalle und Vorplatz Mehrzweckhalle
5. Bau- und Kreditbeschluss Sanierung Vorplatz Tankstelle Versam
6. Bau- und Kreditbeschluss Sanierung Parkplatz Kirche Tenna
7. Bau- und Kreditbeschluss Sanierung Einfahrt Güterstrasse Almeinhütten, Tenna
8. Bau- und Kreditbeschluss Sanierung Zufahrtsstrasse Kieswerk und Metzgerei Safien Platz
9. Bau- und Kreditbeschluss Netzsanierung Carfil
10. Varia

Lukas Züst begrüsst die 44 anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger.

Anschliessend entschuldigt er die abwesenden Vorstandsmitglieder Barbara Schneider und Jean Claude Pedrolini.

1. Die vorgeschlagenen Stimmzähler Ruth Stucki und Jürg Meuli werden gewählt.
2. Lukas Züst informiert, dass seit 2011 das revidierte Gewässerschutzgesetz inklusive Verordnung in Kraft ist. Ein wichtiger Punkt in diesem angepassten Gesetz ist die Pflicht, für alle Fliess- und stehenden Gewässer einen Gewässerraum festzulegen.
Der Grund für den Gewässerraum ist die natürliche Funktion der Gewässer, Schutz vor Hochwasser und die Gewässernutzung.
Um die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen, wurde das Büro Hunziker, Zarn & Partner AG mit der Ausscheidung des Gewässerraums in der Gemeinde Safiental beauftragt.

Nach der Gewässerraumausscheidung wurden die Unterlagen dem Amt für Raumentwicklung zur Vorprüfung eingereicht und nach der Bereinigung der Unterlagen die öffentliche Mitwirkungsaufgabe durchgeführt.

Nachdem nun alle Vorschläge und Einwendungen behandelt sind, ist es an der Gemeindeversammlung, die Gewässerraumausscheidung zu genehmigen.

Zur Diskussion wird auch der verantwortliche Ingenieur Kurt Vieli begrüsst. Er ergänzt, dass bei einer Ablehnung der Vorlage der Kanton die Gewässerräume festlegt.

Anschliessend beantwortet er die Fragen nach den unterschiedlichen Abständen, der Publikation der Pläne im Web und zum Total der betroffenen landwirtschaftlichen Nutzflächen.

Der Vorwurf, dass das mit den Aufnahmen beauftragte Büro die ortskundigen Grundeigentümer nicht an die Begehung eingeladen hat, wird zur Kenntnis genommen.

Nachdem sich in der Diskussion niemand mehr meldet beantragt der Präsident Lukas Züst im Namen des Gemeindevorstandes, die teilrevisierte Ortsplanung, Gewässerraumausscheidung, zu genehmigen.

Die Teilrevisierte Ortsplanung, Gewässerraumausscheidung, wird mit 33 Ja, 2 Nein bei 9 Enthaltungen genehmigt.

3. Rico Ragettli informiert, dass der Kredit für das SIE Waldweg Brandegga (Turisch) und Zufahrtsstrasse Turisch (Abschnitt Turischertobel) um Fr. 51'899.10 überschritten wurde.

Die Hauptgründe liegen darin, dass die Rohstoffpreise markant gestiegen sind, Belagsschäden repariert wurden, welche im Kostenvoranschlag nicht enthalten waren und in den Naturstrassen aus Qualitätsgründen mehr Kiesmaterial eingebaut wurde als vorgesehen.

Nachdem sich in der Diskussion niemand meldet, beantragt Rico Ragettli den Nachtragskredit von 51'899.10 zu genehmigen.

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Nachtragskredit mit 41 Ja, 1 Nein bei zwei Enthaltungen.

4. Armin Buchli teilt mit, dass sich der Schulhausplatz sowie die Zufahrt und der Vorplatz der Mehrzweckhalle in Valendas in einem schlechten Zustand befindet.

Nebst Belagsschäden und nicht mehr funktionierende Entwässerungen muss auch der Zaun repariert werden.

Der Kostenvoranschlag für die Instandstellung dieser Mängel beläuft sich auf Fr. 400'000.--.

Es ist vorgesehen, die Bauarbeiten während den Sommerferien 2023 auszuführen.

Vor Eröffnung der Diskussion erteilt Armin Buchli dem Präsident der Jugendkommission das Wort.

Dieser erklärt, dass schon während seiner Schulzeit die Instandstellung des Schulhausplatzes ein grosses Anliegen der Jugendlichen war.

Aus Kostengründen wurden die Instandstellung jedoch immer wieder verschoben.

Auf Grund des schlechten Zustandes des Platzes bittet er im Namen der jetzigen und zukünftigen Schüler um Genehmigung des Kredits.

In der Diskussion wird die Frage gestellt, ob für diese Sanierung auch Beitrags-gesuche gestellt werden.

Diese Frage wird vom Präsidenten bejaht.

Ebenfalls gefragt wird, ob der rote Platz auch saniert wird.

Diese Frage wird von Daniel Buchli so beantwortet, dass während der Planungsphase auch die Problematik dieses Platzes angeschaut wurde.

Das Problem beim roten Platz ist, dass dieser auf Grund der Lehmschicht im Untergrund nicht so stabil ist, wie er sein sollte.

Die Abklärungen der Sanierung sind jedoch umfangreich, weil vermutlich nur mit Bohrankern eine Verbesserung erzielt werden kann.

Auf Grund dieser aufwändigen Abklärungen hat man sich dazu entschlossen, vorerst die übrigen Mängel zu beheben.

Nachdem sich niemand mehr meldet, wird die Diskussion geschlossen und Armin Buchli beantragt im Namen des Gemeindevorstandes für die verschiedenen Sanierungsarbeiten einen Bruttokredit von Fr. 400'000.--.

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Bruttokredit von Fr. 400'000.-- einstimmig.

5. Armin Buchli informiert, dass der asphaltierte Platz bei der Tankstelle Versam diverse Mängel aufweist und in der Vergangenheit bereits mehrfach repariert wurde.

Zudem funktioniert die Platzentwässerung nicht mehr einwandfrei und auch die Beton-Mauerkrone gegen das Ladengebäude und den Kirchweg weist diverse Salzschäden auf.

Nachdem auch die vorhandene Ölabscheidevorrichtung nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben entspricht, hat auch das Amt für Natur und Umwelt eine Sanierung verlangt.

Aus diesem Grund soll der Vorplatz im Sommer/Herbst 2023 saniert werden.

Die Kosten der Sanierung belaufen sich gemäss Kostenvoranschlag auf Fr. 140'000.-- und werden der Spezialfinanzierung Tankstellen belastet.

Nachdem sich in der Diskussion niemand meldet, beantragt Armin Buchli für die Sanierung des Tankstellen-Vorplatzes Versam einen Bruttokredit von Fr. 140'000.--.

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Bruttokredit von Fr. 140'000.-- einstimmig.

6. Rico Ragetti informiert, dass der Parkplatz bei der Kirche Tenna diverse Mängel aufweist.

Nebst den Rissen im Belag stimmt auch das Niveau der Schächte nicht mehr und die Entwässerung funktioniert nur noch mangelhaft.

Aus diesem Grund soll der Vorplatz im Sommer/Herbst 2023 saniert werden.

Die Kosten gemäss Voranschlag belaufen sich auf Fr. 90'000.--.

Nachdem sich in der Diskussion niemand meldet, beantragt Rico Ragetti für die Sanierung des Parkplatzes bei der Kirche Tenna einen Bruttokredit von Fr. 90'000.--.

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Bruttokredit von Fr. 90'000.-- einstimmig.

7. Rico Ragettli informiert, dass sich der Weganfang der Allmeinihütta-Güterstrasse in einem schlechten Zustand befindet. Zum einen weist der ca. 55 m Asphalt-Abschnitt diverse Risse und Deformationen auf, zum andern weisen ca. 35 m der angrenzenden Betonspuren erhebliche Salzschäden auf.
Aus diesem Grund hat der Gemeindevorstand beschlossen, dieses Strassenstück zu sanieren.
Die Kosten belaufen sich gemäss Voranschlag auf Fr. 115'000.--.
In der Diskussion wird darauf hingewiesen, dass die Ursache der Schäden an den Betonspuren vor allem der Umstand ist, dass bis Ende Asphalt gepflegt wird und der salzhaltige Schnee den Beton zerstört.
Daniel Buchli antwortet, dass deshalb 35 m Betonspuren durch Asphalt ersetzt werden sollen.
Nachdem sich in der Diskussion niemand mehr meldet, beantragt Rico Ragettli für die Sanierung der Einfahrt Güterstrasse Allmeinihütta, Tenna, einen Bruttokredit von Fr. 115'000.--.

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Bruttokredit von Fr. 115'000.-- einstimmig.

8. Rico Ragettli informiert, dass der Belag der Zufahrt zum Kieswerk und zur Metzgerei in Safien Platz bis zu 15 cm tiefe Spurrinnen aufweist und zudem mit Rissen durchsetzt ist. Weil dadurch die Stahl-Querrinnen aus dem Belag ragen, ist eine einwandfreie Schneeräumung nicht mehr möglich.
Zudem wird durch die Lastwagen auf dem Naturstrassen-Teilstück viel Staub aufgewirbelt, welcher die Freiluftanlage und das Umspannwerk der KWZ belastet.
Der Gemeindevorstand hat deshalb beschlossen, diese Strasse zu sanieren.
Die Kosten belaufen sich gemäss Voranschlag auf Fr. 185'000.--.
Nachdem sich in der Diskussion niemand meldet, beantragt Rico Ragettli für die Sanierung der Zufahrtstrasse zum Kieswerk und zur Metzgerei, Safien Platz, einen Bruttokredit von Fr. 185'000.--.

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Bruttokredit von Fr. 185'000.-- einstimmig.

9. Rico Ragettli informiert, dass im Gebiet Carfil eine Transformerstation montiert ist, welche nicht mehr den heutigen Sicherheitsbestimmungen entspricht.

Weil die Kraftwerke Zervreila AG beabsichtigen, in diesem Gebiet eine Hochspannungsleitung zu verkabeln hat die EW-Kommission beschlossen, die Gelegenheit zu nutzen ihre Leitung ebenfalls zu verkabeln und die sanierungs-bedürftige Transformerstation Carfil aufzuheben.

Die Kosten belaufen sich auf Fr. 100'000.-- und werden der Spezialfinanzierung EW belastet.

Nachdem sich in der Diskussion niemand meldet, beantragt Rico Ragettli für die Ausführung der Netzsanierung Carfil einen Bruttokredit von Fr. 100'000.--.

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Bruttokredit von Fr. 100'000.-- ohne Gegenstimme, bei einer Enthaltung.

10. Unter Varia informiert Daniel Buchli die Versammlung, dass in Versam und Valendas die Brunnen wieder angestellt wurden, wenn auch mit geringer Zufuhr.

Da im Moment ca. 1/3 weniger Zufluss als normal zur Verfügung steht, kann es sein, dass man sie wieder abstellen muss.

Ausserdem teilt er mit, dass mit den Bauarbeiten der Calörtscherstrasse am 11. April und denjenigen an den Quartierstrassen Valendas West am 12. April begonnen wird.

Aus der Versammlung wird gefragt, ob der Vorstand informiert ist, weshalb in der Nachbargemeinde eine Fischzucht und eventuell noch eine Seilbahn in der Ruinaulta möglich ist und an anderen Orten nichts erlaubt wird.

Der Präsident antwortet, dass dies eigenartig ist, da auch der Ausbau des Bahnhofs Versam mit sehr vielen Problemen verbunden ist.

Die Anregungen, im Boten die Mitteilungen aus den Vorstandssitzungen ausführlicher zu beschreiben und neue Mitarbeiter im Boten vorzustellen, wird entgegengenommen.

Der Wunsch nach einem regelmässig erscheinenden Boten ist schwierig zu erfüllen, da dies mit den Daten der Gemeindeversammlungen zusammenhängt.

Die Frage, weshalb die Gemeinde Pachtland in Sculms gekündigt hat, obwohl diese Kündigung die Existenz des Pächters gefährdet, erläutert Armin Buchli wie folgt:

Bei diesen Grundstücken handelt es sich um Parzellen der ehemaligen Bürgergemeinde Versam.

Damit die Versamer Bürger sich bereit erklärt haben, die Bürgergemeinde aufzulösen und ihre Liegenschaften der fusionierten Gemeinde Safiental zu übergeben, haben sie sich mit dem Flur- und Weidegesetz, welches ein Bestandteil des Fusionsvertrages bildet, abgesichert, dass die ehemaligen Bürger, welche Ihre Betriebe im Gebiet der ehemaligen Gemeinde Versam bewirtschaften, auch in der neuen Gemeinde bei der Verpachtung als erste zum Zug kommen.

Da Sculms zu Versam gehört, könnte man eine erneute Bewerbung des aktuellen Pächters erst an vierter Stelle berücksichtigen.

Im Falle der Liegenschaften in Sculms hat die Bürgergemeinde Versam dazumal das Problem des neuen Gesetzes erkannt und anstatt der üblichen 6 Jahre einen 12 jährigen Pachtvertrag abgeschlossen.

Eine Änderung des Flur- und Weidegesetz ist frühestens 15 Jahre nach der Fusion möglich, da es ein Bestandteil des Fusionsvertrages ist.

Um nicht gegen ein geltendes Gesetz zu verstossen, hat der Gemeindevorstand keine andere Möglichkeit gesehen, als den Pachtvertrag zu kündigen.

Armin Buchli erklärt, dass er vor der Kündigung mit dem Pächter gesprochen und ihn darauf aufmerksam gemacht hat, dass bei landwirtschaftlichen Pachten die Möglichkeit einer Fristerstreckung besteht.

Von dieser Möglichkeit hat der Pächter Gebrauch gemacht und in der Zwischenzeit eine Erstreckung um weitere 6 Jahre erhalten.

Nach diesen Ausführungen kommt aus der Versammlung eine Wortmeldung, die dem Gemeindevorstand bestätigt, nach dem Gesetz und somit richtig gehandelt zu haben.

Nachdem sich niemand mehr meldet, wird die Gemeindeversammlung geschlossen.

Valendas, 05. April 2023

Der Präsident:

Der Protokollführer:

Allfällige Einsprachen gegen dieses Protokoll sind innert 30 Tagen schriftlich an den Gemeindevorstand Safiental zu richten. Diese werden an der nach Ablauf dieser Einsprachefrist folgenden Gemeindeversammlung behandelt. Gehen keine Einsprachen ein, gilt das Protokoll gemäss Art. 29 der Gemeindeverfassung als genehmigt.